

HOBAS® Rohre unter ungarischen Autobahnen

Sichere Wasserver- und -entsorgung von Pécs bis Szekszárd

Die nationale ungarische Infrastrukturentwicklungsagentur ist zuständig für den Straßenbau in Ungarn. Eines der herausragendsten Projekte in letzter Zeit war der Bau der Autobahnen M6-M60 von Szekszárd nach Pécs. Die M6 ist Teil eines europaweiten Autobahnnetzes und verbindet Ungarn mit Kroatien. Das Konsortium Mecsek Motorway geführt von der Strabag AG (Österreich) bekam den Auftrag für den Bau der Autobahn M6 zwischen Szekszárd und Bóly und der M60 zwischen Bóly und Pécs. Weitere Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft waren COLAS SA (Frankreich), Bouygues Travaux Publics SA (Frankreich), John Laing Infrastructure Ltd. (Großbritannien) und Intertoll-Europe Co. Ltd. (Ungarn).

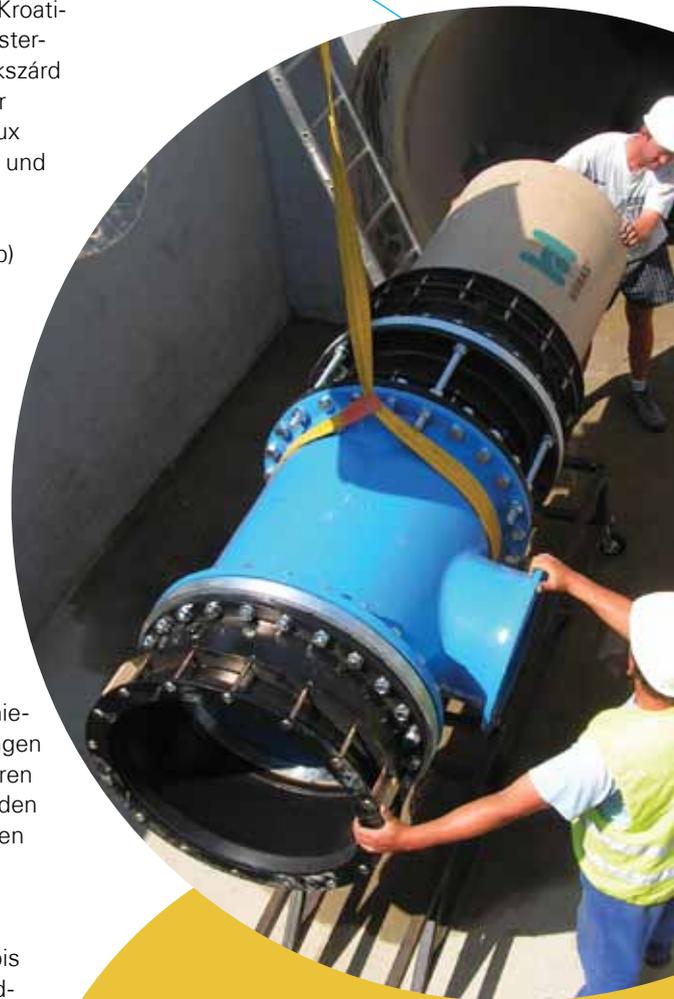
Das Projekt wurde mit dem Jahrespreis PPP (Private Public Partnership) 2008 des „Project Finance International“-Magazins für die Region Europa-Mittlerer Osten-Afrika ausgezeichnet. HOBAS® WaterLine® Rohre DN 1200 wurden dabei verwendet, um eine bestehende Rohwasserleitung zu schützen. Außerdem kamen HOBAS® SewerLine® Rohre DN 700, PN 6 unter der Kreuzung einer Autobahn zum Einsatz.

Unter der nördlichen Abzweigung von der Autobahn M6 nahe der Stadt Szekszárd verläuft eine Betonleitung, die das gereinigte Abwasser wieder zurück in die Donau leitet. Dieses Gebiet zeichnet sich durch einen sehr hohen Grundwasserspiegel aus. Der hydrostatische und statische Zustand der alten Betonleitung im Bereich der Kreuzung mit der Autobahn erforderte eine Erneuerung; dabei wurden HOBAS SewerLine Produkte verwendet.

Die Wassergesellschaft von Szekszárd und der Bauherr COLAS entschieden sich für HOBAS GF-UP Rohrsysteme, die alle Schlüsselanforderungen erfüllten. Absolute Dichtheit und vor allem Korrosionsbeständigkeit waren wichtig, da im Grundwasser eine hohe Konzentration an Salzen vorhanden war und die Bodenzusammensetzung aggressive chemische Substanzen (organische Stoffe) beinhaltet.

Vor und auch während der Verlegung musste das Erdreich entwässert werden. Starke Regenfälle etwa verzögerten die Bautätigkeiten um 2 bis 3 Wochen, da umfangreiche Arbeiten notwendig waren, um den Grundwasserspiegel im Bereich der Baustelle abzusenken. Dazu wurden entlang des Grabens Löcher gebohrt und das Wasser abgepumpt. Die schnelle Verlegung war ein ausschlaggebender Punkt für die Verwendung von HOBAS Produkten, da die Entwässerung der Baustelle und des Verlegegrabens sehr kosten- und energieintensiv war. Ein großer Vorteil waren weiters die maßgefertigten HOBAS Bögen DN 700, PN 6. Die Baufirma Alisca Bau entwickelte einen kleinen Wagen, mit dem die leichten Abschnitte spielend in den Betontunnel mit 2,2 m Durchmesser gebracht und dort verlegt werden konnten.

Ein abschließender Drucktest bestätigte die einwandfreie Funktion der HOBAS Produkte und die Wassergesellschaft von Szekszárd nahm zufrieden die neue Druckleitung ab. Die sichere Wasserver- und -entsorgung der Region in und um Szekszárd ist nun für die nächsten Jahrzehnte gewährleistet.



Baujahr
2008
Gesamtrohrlänge
658 m
Druckklasse
PN 1, PN 6
Steifigkeitsklasse
SN 10000
Durchmesser
DN 1200, DN 700
Verlegeart
offene Verlegung

Anwendung
WaterLine®, SewerLine®
Kunde
**Strabag Ltd.,
COLAS Hungária Ltd.**
Baufirma
**Schuman-Fischer Ltd.,
Alisca Bau Ltd.**
Vorteile
**schnelle Verlegung,
absolute Dichtheit,
geringes Gewicht,
Korrosionsbeständigkeit**